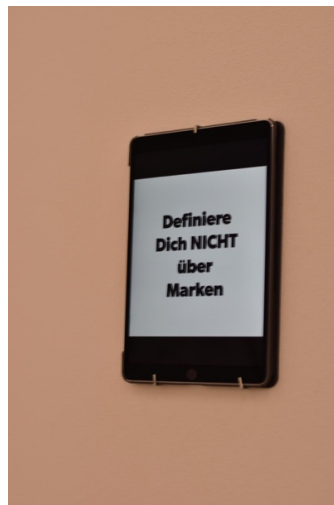


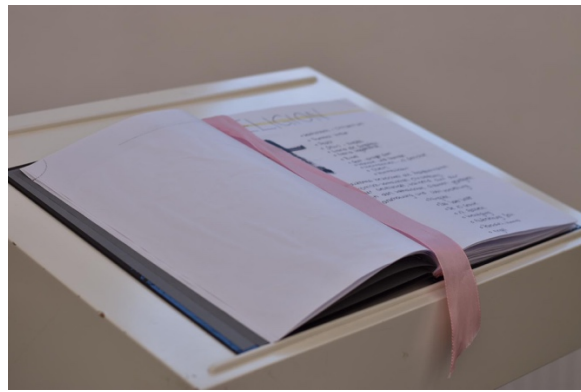
## Blitzausstellung der Kunstpioniere im Kunsthaus Hamburg



Am Donnerstag, den 07. November 2019, eröffneten wir, der Kunstkurs des Profils Kulturerbe vom Gymnasium Rahlstedt, unsere Ausstellung im Kunsthaus Hamburg, dessen Beiträge wir im Rahmen des Kunstpioniere - Projektes gemeinsam mit dem Fotografen Jonas Kolenz zur bereits bestehenden Ausstellung „hybrID“ erstellt haben.



Bei unserer Arbeit an diesem Projekt haben wir uns über mehrere Wochen mit dem Thema „hybrID“ beschäftigt. Einige von uns haben die Ausstellungseröffnung besucht und dabei die Möglichkeit gehabt auch hinter die Kulissen einer Kunstaussstellung zu blicken. Wir haben anschließend als ganzer Kurs noch einmal die Ausstellung besucht, wobei unser besonderes Augenmerk Inspirationen und einem Zugang zu unserer eigenen Arbeit galt. Die Führung durch die Ausstellung war dabei ziemlich aufschlussreich und besonders hilfreich bezüglich der Erläuterung von Werken.



Zu unseren Werken fertigten wir ein Forscherbuch an, in welchem wir im Laufe der Ideenfindung Gedanken in Form von Skizzen, Mindmaps oder Texten sammelten. Wir waren völlig frei beim Arbeiten. Somit waren die unterschiedlichen Herangehensweisen an die Thematik der Ausstellung spannend, denn letztendlich glich keins von den neun Werken einem anderen. Die nun fertiggestellten Werke reihten sich im Kunsthaus unter die Werke von „echten Künstlern“. Sie hingen an der Wand, waren auf einem Sockel, auf einem Fernseher oder als Projektion auf einer Plastik zu betrachten.



Das Projekt bot eine ganz neue Erfahrung für uns, denn das eigene Kunstwerk war öffentlich ausgestellt, es kamen interessierte Besucher, um sich diese anzugucken und man selbst war in der Rolle des Experten, des Künstlers.

Ein Beitrag von Ronja, Nele und Eva (S3).